

Lass es in Liebe gescheh´n, v.2 (Kurt Erlemann, 13. Oktober 2012)

www.neue-kirchenlieder.de

- R. Was Du auch tust, lass es in Liebe gescheh´n,
denn in Liebe seid Ihr einander nah.
Himmel und Erde werden vergeh´n,
doch die Liebe bleibt für immer da.
1. Du machst Deine Arbeit, Deine tägliche Arbeit, ackerst von früh bis spät.
Bist immer verfügbar, jederzeit verfügbar, machst Deinen Job, so gut es geht.
2. Du sorgst für die Kinder, Sommer wie Winter, bist immer für sie da.
Bist da, um zu helfen, zu trösten und zu helfen, zu zeigen, was falsch ist und was wahr.
Was Dich beflügelt und optimistisch stimmt, egal, was kommen mag,
das ist die Liebe, die uns Lebenskraft verleiht – an jedem neuen Tag!
- R.
3. Du schaust nach den Eltern, den geliebten Eltern, nimmst ihnen vieles ab.
Teilst ihre Sorgen am Abend und am Morgen, federst das Schlimmste ab.
Was Dir die Kraft gibt und nicht verzweifeln lässt, in allem, was passiert,
ist die Gewissheit, dass die Liebe auch im Leid Lebensfreude wirkt.
- R.
4. Du pflegst Deine Liebe, kämpfst um Deine Liebe, gibst manches dafür auf.
Suchst immer neue Brücken, trotz der Dinge, die bedrücken, nimmst so vieles in Kauf.
Was Dir den Halt gibt und stetig weiter trägt trotz allem, was Dich drückt,
das ist Gottes Liebe, die sich durch uns vermehrt und schenkt, dass das Leben glückt!
- R. Was Du auch tust, lass es in Liebe gescheh´n,
denn in Liebe seid Ihr einander nah.
Himmel und Erde werden vergeh´n,
doch die Liebe bleibt für immer da.
Was Du auch tust, lass es in Liebe gescheh´n,
denn in Liebe seid Ihr Euch wirklich nah.
Himmel und Erde werden vergeh´n,
doch die Liebe bleibt für immer da.